

62050 Elemiharz

engl.: gum elemi
franz.: résine d'élémi

Unter dem Namen Elemiharz sind eine grössere Anzahl sehr ölreicher Harze aus Asien (auch Manila-Elemi genannt, von den Phillipinen), Afrika (Ost- und Westafrika, Kamerun, Mauritius, Nigeria, Uganda) und Amerika (Britisch-Guayana, Mexiko und Rio-Elemi aus Brasilien) im Handel. Es gibt sowohl harte als auch weiche Ware, wobei die harte durch Verlust von ätherischem Öl aus der weichen entstanden ist. Elemi wird nicht freiwillig von den Bäumen ausgeschieden, sondern die Harzproduktion muss durch An- oder Einschneiden der Baumstämme induziert werden. Stammpflanzen sind verschiedene Burseraceen, hauptsächlich der Gattungen Bursera und Canarium. Zum Teil ist Elemi mit dem unter dem Namen Takamahak gehandelten westindischen Harz identisch.

Elemi enthält 5-6 % α -Manelemisäure, 8-10 % beta-Manelemisäure, 20-25 % Manamyryn, 30-35 % Maneleresen, 0,8 - 1 % Bryonidin und 20-30 % ätherisches Öl. Das ätherische Öl gibt dem Harz einen zitronenartigen Geruch nach Fenchel, Anis oder Kümmel, je nach Sorte.

Das Harz löst sich sehr gut in heißem Alkohol, Äther, Chloroform, Benzol und Schwefelkohlenstoff. In kaltem Alkohol, Petrolether, Benzin, Terpentinöl und 80 %iger Chloralhydratlösung weniger gut. Das Harz erweicht bei etwa 80°C und schmilzt bei etwa 120°C. Die Säurezahl des Harzes liegt zwischen 18 und 25. Die Verseifungszahl ist sehr niedrig und beträgt nur etwa 55. Verfälschungen mit Terpentin oder Kolophonium können leicht erkannt werden, da die Verseifungszahlen dieser Stoffe bei 110-130 bzw. 160-190 liegen.

Das Harz findet Anwendung bei der Herstellung von Lacken, es trägt zur Verringerung der Sprödigkeit bei. Lithographischen Farben wird es ebenfalls zugesetzt. Filzgewebe können mit einer Harzmischung versteift werden. Eine weitere Anwendung findet es in medizinischen Pflastern und Salben.

Produkt Spezifikation

Aus dem Baum Canarium luzonicum oder anderen Arten von Canarium (Canarium commune L.) gewonnenes Oleoresin

Ursprung: Phillipinen

Aussehen: gelblich-weiße, trübe, zähflüssige, klebrige Paste, die sich bei längerer Lagerung verfestigt und braun verfärbt.

Anwendung: Für die Herstellung von Lacke und Firnisse.

GMO, Gluten: Enthält keine genetisch veränderte Organismen nach der EU Verordnung 1829/2003 und 1830/2003.
Dieses Produkt ist Glutenfrei nach der EU Verordnung 41/2009.

CAS Nr.: 9000-75-3

EINECS-Nr.: 232-557-2

Physikalische und Chemische Eigenschaften

Geruch:	aromatisch
Ätherische Öle:	ca. 20 – 25 %
Harzalkohole:	20 – 25 %
Resene:	30 – 35 %
Alpha Elemisäure:	5 – 6 %
Andere Harzsäuren:	8 – 10 %
Bitterstoffe:	ca. 1 %
Säurezahl:	30 – 35 mg KOH/g
Verseifungszahl:	20 – 40 mg KOH/g
Iodzahl:	ca. 118 g KOH / 100 g

Lagerung: Trocken, bei Raumtemperatur und vor Licht geschützt in einer luftdichten Verpackung aufbewahren.